

7. Juni 2015

# Zusammen viel bewegen - Der erste Aktionstag Bruchhausen steckt in den Startlöchern

**Erkrath.** "Der große Tag rückt immer näher", mit diesen Worten begrüßte Wolfgang Cüppers, Vorsitzender der Interessengemeinschaft (IG) Erkrath, seine zahlreichen Gäste zum finalen Planungsabend für den bevorstehenden Aktionstag Bruchhausen.

Am 13. Juni soll das Naturschutzzentrum eine Rundumerneuerung durch das Engagement zahlreicher Erkrather Unternehmen, Privatleuten und Vereinen erhalten. In insgesamt 30 Projektpunkten hat die Leiterin des Naturschutzzentrums, Karin Blumenkamp, gemeinsam mit dem Förderverein die nötigsten Verbesserungspunkte zusammengestellt. "Für diese Projekte, welche auf dem gesamten Areal des Naturschutzzentrums verteilt sind, haben wir Verantwortliche gesucht und erstaunlich schnell zahlreiche positive Rückmeldungen erhalten", freut sich Cüppers über den Zuspruch der Erkrather.

Abgesehen von einer Firma aus Düsseldorf sowie einem Unternehmen aus Oberhausen beteiligen sich nur Menschen aus der Neandertalstadt an diesem Großereignis. "Ich bin wirklich begeistert von soviel Zuspruch. Die Freiwillige Feuerwehr Trills und viele andere Vereine, Firmen und private Bürgerinnen und Bürger haben sofort ihre Teilnahme zugesagt. Wenn sich Betriebe nicht vor Ort engagieren können, helfen sie durch Geld- oder Sachspenden, wie beispielsweise die Raiffeisenbank oder die Buchhandlung Weber."

Geplant ist unter anderem eine Komplettsanierung der alten Eselscheune, die Entfernen von Unkraut oder die Errichtung einer neuen Sitzbank. "Nur drei Projekte sind bisher unbesetzt geblieben. Gespräche für diese Projekte laufen aber schon und wir hoffen, bis zum Aktionstag alles vergeben zu können", sagt der Vorsitzende.

Auf die Idee zu diesem besonderen Mitmachtag, der Bürger und Unternehmen gleichermaßen anspricht, kam der Vorstand der IG Erkrath auf zweierlei Wegen. "Zunächst waren wir sehr bestürzt, dass der jährliche Bürgeraktionstag, an dem wir immer sehr erfolgreich teilgenommen haben, in diesem Jahr ausfällt", sagt Cüppers. Des Weiteren kämpft das Naturschutzzentrum seit einiger Zeit um seine Existenz. Neben dem Mangel an finanziellen Mitteln fehlt auch das nötige Engagement der Bürger. Mit dem Aktionstag hofft die IG Erkrath, gleich mehrere Probleme an der Wurzel zu packen und den Fortbestand Erkraths grüner Lunge zu gewährleisten.

Neben dem schweißtreibenden Einsatz soll allerdings auch der Spaß am Aktionstag nicht zu kurz kommen. Ein Tag für Jung und Alt möchte das Organisationsteam schaffen. Mit kulinarischen Angeboten für kleines Geld, Ponyreiten, einem Hubsteiger oder einer spannenden Tombola mit zahlreichen Preisen dürfte das Vergnügen nicht zu kurz kommen.

"Der gesamte Erlös kommt zusätzlich dem Naturschutzzentrum zu Gute", so Initiator Wolfgang Cüppers. Ob es in der Zukunft einen regelmäßig stattfindenden Aktionstag geben wird, steht noch in den Sternen. "Wir warten erst einmal diese Aktion ab, bevor wir in die Zukunft planen", so das Orgateam.

Info:

Werden auch Sie ein Teil des Aktionstages! Start 10 Uhr/ Ende gegen 18 Uhr  
Näheres zu den einzelnen Projekten sowie dem genauen Ablauf unter  
<http://www.ig-erkrath.de/>

**Quelle: Lokal Anzeiger Erkrath**

<http://www.lokal-anzeiger-erkrath.de/die-stadt/zusammen-viel-bewegen-der-erste-aktionstag-bruchhausen-steckt-in-den-startloechern-aid-1.5141074>

© City Anzeigenblatt Düsseldorf | Alle Rechte vorbehalten.